

In der Umgegend der Stadt und in dem Amte Bünde-Rödinghausen findet gleichfalls viel Tabak- und Cigarren-Industrie statt, namentlich im Hausbetriebe, am meisten da, wo von dem weniger fruchtbaren Boden nicht viel Gewinn zu erwarten steht. Das Kirchdorf Rödinghausen mit 680 Eingewohnten liegt hoch am Nordfuße des Wichengebirges. Dort soll einst Wittekind ein Jagdrevier und ein Räder- (Rüden-, Hunde-) Haus gehabt haben. Die Höhe oberhalb des Dorfes und an der Südseite des Thales, in welchem das kleine Börninghausen versteckt liegt, in der Bergkette, welche es von dem schweusterlichen Rödinghausen trennt, ist eine Höhe, welche alle übrigen umher weit überragt und sich oben in eine breite, mächtige Kuppel wölbt. Kein Punkt der Gegend bietet eine so mannigfaltige und weite Aussicht, wie dieser Gipfel. Selbst der Spiegel des Dämmersees blickt hinter dem Stemmer Berge hervor. Einst hatte hier ein Nonnenkloster gestanden, welches besonders auf der Südseite des Berges um das Kirchdorf Rödinghausen her reiche Güter besaß. Allein eben dieser Reichthum hatte die Klosterjungfrauen mit der Zeit üppig, stolz und hart gemacht, so daß sie der ganzen Gegend umher ein Argerniß, den Rödinghausern aber, welche ihnen meist pflichtig waren, eine schwere Plage wurden. Da geschah es, daß ein Mißjahr eintrat. Mangel und Not wohnte unten in den Thälern. Die Speicher des Klosters aber waren reichlich versehen, und Üppigkeit herrschte da oben in den prächtigen Gemächern. Die Rödinghauser, welche die erleuchteten Fenster und das Wohlleben in der Abtei beständig vor Augen hatten, ergrimmten nun vollends. Sie versuchten es noch einmal, gingen hin und baten um Erbarmen und Hilfe. Schnöde aber wurden sie abgewiesen. Da sprachen sie: „Ein Stein erbarmt sich ja wohl, und ihr nicht?“ Und darauf hat sich ganz Rödinghausen aufgemacht, das Kloster erstürmt, die Nonnen verjagt und selbst die Steine des Gebäudes von dannen geschleppt. Nur einen der Seitentürme hat man stehen lassen zum Wahrzeichen. Ein Überrest davon ist noch vorhanden. Und ein Stein, man sagt der Grundstein, hat müssen liegen bleiben, weil sogar sechs Pferde ihn nicht vom Platz brachten. Dieser liegt noch immer dort, ein Denkzeichen jener Härtherzigkeit.